

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



70.- 105.- 133.- 135.- 160.- 169.- 189.- 195.-
 195.- 210.- 215.- **225.-** 255.-
 295.- 310.- 355.- 425.- 455.- 585.-

Wieviel möchten Sie für einen Plattenspieler ausgeben?

Etwa gerade 225 Franken für den, den wir hier abgebildet haben?

Er hat einen eingebauten Transistorverstärker und ist also immer sofort spielbereit, ein Stereo-Kristall-Pick-up mit Diamantnadel und spielt also Mono- und Stereoplatten.

Oder möchten Sie lieber einen etwas billigeren Plattenspieler kaufen, weil Sie schon ein Radio oder einen Verstärker besitzen? (Philips Plattenspieler-Chassis gibt es ab Fr. 70.-, Plattenspieler auf Sockeln ab Fr. 105.-, Plattenspieler mit Verstärker ab Fr. 133.-.)

Wenn Sie aber gerne für etwas mehr Geld etwas mehr hätten: Es gibt noch 7 Plattenspielermodelle von Philips, die mehr als 225 Franken kosten und ihren Mehrpreis auch wert sind.

Am teuersten und dritteuersten Plattenspielermodell von Philips ist sogar so viel mehr, dass sie nicht mehr Plattenspieler heissen, sondern viel vornehmer, Stereoanlagen.

Sie verdienen diesen Namen. Denn es sind wirklich komplette Anlagen für Stereowiedergabe, mit allem, was dazu gehört.

Ausgenommen der Preis. Der gehört eher zu einem Plattenspieler.



PHILIPS

GGK